

Identität, Körper, Gesundheit - sich kennen und sich Sorge tragen	
1. Die Schülerinnen und Schüler können sich und andere wahrnehmen und beschreiben.	
Ich bin ich Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können sich als Person mit vielfältigen Merkmalen beschreiben (z.B. äussere Merkmale, Familie, Freunde, Hobby) und sich von anderen unterscheiden.
	b » können sich als Person mit vielfältigen Merkmalen beschreiben (z.B. äussere Merkmale, Familie, Freunde, Hobby) und sich von anderen unterscheiden.
	c » können anhand von Beispielen (z.B. in Geschichten) Gefühle und Interessen beschreiben und Unterschiede und Gemeinsamkeiten benennen.
2. Die Schülerinnen und Schüler können Mitverantwortung für Gesundheit und Wohlbefinden übernehmen und können sich vor Gefahren schützen.	
Gesundheit und Wohlbefinden Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können subjektives Wohlbefinden beschreiben und mit Erfahrungen verbinden (z.B. Situationen der Freude, Aktivität, Ruhe, Zufriedenheit).
	b » können subjektives Wohlbefinden beschreiben und mit Erfahrungen verbinden (z.B. Situationen der Freude, Aktivität, Ruhe, Zufriedenheit).
	c » können sich vor Gefahren schützen und kennen entsprechende Schutzmassnahmen (z.B. im Strassenverkehr, bei Gewalt in der Schule, bei handwerklichen Arbeiten).
	d » können unangenehme und ungewollte Handlungen an ihrem Körper benennen und sich dagegen abgrenzen (z.B. Nein-Sagen, Hilfe holen).
	a » können sich vor Gefahren schützen und kennen entsprechende Schutzmassnahmen (z.B. im Strassenverkehr, bei Gewalt in der Schule, bei handwerklichen Arbeiten).
	e » können unangenehme und ungewollte Handlungen an ihrem Körper benennen und sich dagegen abgrenzen (z.B. Nein-Sagen, Hilfe holen).
3. Die Schülerinnen und Schüler können Zusammenhänge von Ernährung und Wohlbefinden erkennen und erläutern.	
Ernährung, Lebensmittel Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Lebensmittel untersuchen und nach Kriterien ordnen (z.B. nach Geruch, nach Geschmack, nach Aussehen, nach Reifezeitpunkt, nach Herkunft).
	b » können Lebensmittel (z.B. Zutaten für Bündner Spezialitäten) untersuchen und nach Kriterien ordnen (z.B. nach Geruch, nach Geschmack, nach Aussehen, nach Reifezeitpunkt, nach Herkunft).
	c » können Lebensmittel (z.B. Zutaten für Bündner Spezialitäten) untersuchen und nach Kriterien ordnen (z.B. nach Geruch, nach Geschmack, nach Aussehen, nach Reifezeitpunkt, nach Herkunft).
	d » können Ernährungsgewohnheiten beschreiben und kulturelle Eigenheiten entdecken und die von anderen Menschen respektieren.
	e » können angeleitet eine Mahlzeit zubereiten (z.B. Znüni, Zvieri, einfaches Essen).
4. Die Schülerinnen und Schüler können den Aufbau des eigenen Körpers beschreiben und Funktionen von ausgewählten Organen erklären.	
Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Körperteile, deren Lage und Funktion beschreiben.
	b » können Körperteile, deren Lage und Funktion beschreiben.
	c » können spezifische Eigenschaften ausgewählter Körperteile zuordnen und die Bedeutung erfassen (z.B. Gelenke sind beweglich, Augen sind empfindlich, Schädelknochen wirken als Schutz).
	d » können Vorgänge und Funktionen im eigenen Körper beobachten und im Zusammenhang von Organsystemen beschreiben (z.B. Bewegung-Muskulatur und Skelett; Verdauung-Kaapparat und Verdauungsorgane).
	a » können Vorgänge und Funktionen am eigenen Körper beobachten und im Zusammenhang von Organsystemen beschreiben (z.B. Bewegung-Muskulatur und Skelett; Verdauung-Kaapparat und Verdauungsorgane).
	e » können Unterschiede im Körperbau von Mädchen und Knaben mit angemessenen Wörtern benennen.
5. Die Schülerinnen und Schüler können Wachstum und Entwicklung des menschlichen Körpers wahrnehmen und verstehen.	
Wachstum und Entwicklung des menschlichen Körpers Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Körperveränderungen messen, beschreiben und zu Wachstum und Entwicklung des Menschen einordnen (z.B. grösser werden-stärker werden).
	b » können Körperveränderungen messen, beschreiben und zu Wachstum und Entwicklung des Menschen einordnen (z.B. grösser werden-stärker werden).
	c » können Unterschiede im Körperbau von Mädchen und Knaben mit angemessenen Wörtern benennen.
6. Die Schülerinnen und Schüler können Geschlecht und Rollen reflektieren.	
Geschlecht und Rollen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können anhand von Beispielen Rollenverhalten beschreiben und vergleichen (z.B. Wer hat welche Aufgaben und Befugnisse? Wer trägt welche Kleidung? Wer pflegt welche Hobbys?).
	b » können vielfältige Geschlechterrollen beschreiben (z.B. in Beruf, Familie, Sport) und wissen, dass Mädchen/Frauen und Jungen/Männer dieselben Rechte haben.

Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Signale, Sinne und Sinnesleistungen erkennen, vergleichen und erläutern.	
Signale, Sinne, Sinnesleistungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können im Alltag gebräuchliche Signale erkennen und deren Bedeutung beschreiben (z.B. Sirene der Feuerwehr, Verkehrsampel, Handzeichen).
	b » können im Alltag gebräuchliche Signale erkennen und deren Bedeutung beschreiben (z.B. Sirene der Feuerwehr, Verkehrsampel, Handzeichen).
	c » können Sinne, Sinnesorgane und Sinnesleistungen erforschen und Alltagserfahrungen beschreiben.
	d » können ausgewählte Signale des Körpers und Reaktionen darauf wahrnehmen, einschätzen und entsprechend handeln (z.B. Gänsehaut, frieren, warm anziehen; Gefahr erkennen, bremsen, Bremsweg; starke Sonneneinstrahlung, blinzeln, Sonnenbrille tragen).
2. Die Schülerinnen und Schüler können akustische Phänomene vergleichen und untersuchen.	
Akustische Phänomene, Ohr Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Schallquellen und akustische Phänomene erkunden und beschreiben (z.B. Rauschen des Waldes oder Bachs, Singen der Vögel und Menschen, Küchengeräusche, Bau- oder Verkehrslärm, Stille).
	b » können Schallquellen und akustische Phänomene erkunden und beschreiben (z.B. Rauschen des Waldes oder Bachs, Singen der Vögel und Menschen, Küchengeräusche, Bau- oder Verkehrslärm, Stille).
	c » können Ideen für Schutzmassnahmen gegen laute und anhaltende Geräusche entwickeln und deren Wirkung einschätzen (z.B. Kopfhörer, Ohrstöpsel, Lärmschutzwände).
3. Die Schülerinnen und Schüler können optische Phänomene erkennen und untersuchen.	
Optische Phänomene, Auge Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können verschiedene Lichtquellen unterscheiden und benennen (z.B. Sonne, Lampe, Scheinwerfer, Kerze, Feuer).
	b » können verschiedene Lichtquellen unterscheiden und benennen (z.B. Sonne, Lampe, Scheinwerfer, Kerze, Feuer).
	c » können Phänomene zu Licht und Schatten angeleitet untersuchen, vergleichen und beschreiben.
	d » können die äusseren Merkmale des Auges benennen und die jeweiligen Vorgänge und Funktionen beschreiben.
4. Die Schülerinnen und Schüler können Wetterphänomene beobachten, sich über Naturereignisse informieren sowie entsprechende Phänomene und Sachverhalte erklären.	
Wetter und Witterung Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können über eigene Erlebnisse und Erfahrungen mit unterschiedlichem Wetter berichten.
	b » können über eigene Erlebnisse und Erfahrungen mit unterschiedlichem Wetter berichten.
	c » können wahrnehmen und erkennen, welche Bedeutung unterschiedliches Wetter für uns und für andere Menschen hat (z.B. für die Arbeit, für Freizeit und Ferien, für die Landwirtschaft).
	d » können einfache Wetterphänomene beobachten und unterscheiden und dabei eigene Erkenntnisse festhalten und darstellen (z.B. Bewölkung, Wind, Niederschlag).
Naturereignisse und Naturgefahren Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können ausgehend von Erzählungen, Berichten und Bildern zu Naturereignissen eigene Vorstellungen entwickeln und über eigene Erfahrungen berichten.
	b » können Schutz- und Verhaltensregeln für Kinder bei Naturereignissen erkennen und für sich anwenden (z.B. an Gewässern, im Schnee, bei Wetterereignissen wie Gewitter und Starkregen).
5. Die Schülerinnen und Schüler können Erscheinungen auf der Erde und Bewegungen von Himmelskörpern wahrnehmen, beschreiben und erklären.	
Erde und Universum Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können eigene Vorstellungen zu Himmel, Himmelskörpern und Weltall beschreiben und vergleichen.
	b » können eigene Vorstellungen zu Himmel, Himmelskörpern und Weltall beschreiben und vergleichen.
	c » können Erscheinungen am Tag- und Nachthimmel beobachten, beschreiben, darstellen und erklären.

Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben.	
Tiere, Pflanzen, Lebensräume Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können bildhaft darstellen und erläutern, welche Pflanzen und Tiere in selber erkundeten Lebensräumen vorkommen.
	b » können bildhaft darstellen und erläutern, welche Pflanzen und Tiere in selber erkundeten Lebensräumen vorkommen.
	c » können Lebewesen ihren typischen Lebensräumen zuordnen (z.B. Wiese: Wildkräuter, Gräser, Insekten, Regenwurm, Käfer).
2. Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Sonne, Luft, Wasser, Boden und Steinen für Lebewesen erkennen, darüber nachdenken und Zusammenhänge erklären.	
Natürliche Grundlagen für Lebewesen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Einflüsse von Licht, Wärme, Luft, Wasser, Boden und Steinen auf das Wachstum und die Lebensweise von Pflanzen und Tieren an alltagsnahen Beispielen explorieren und Ergebnisse dazu darstellen und beschreiben.
	b » können Einflüsse von Licht, Wärme, Luft, Wasser, Boden und Steinen auf das Wachstum und die Lebensweise von Pflanzen und Tieren an alltagsnahen Beispielen erforschen und Ergebnisse dazu darstellen und beschreiben.
	c » können Vermutungen anstellen und erkennen, welche Bedeutung Sonne/Licht, Luft, Wasser, Boden, Steine für Pflanzen, Tiere und Menschen haben und was sie zum Leben brauchen.
3. Die Schülerinnen und Schüler können Wachstum, Entwicklung und Fortpflanzung bei Tieren und Pflanzen beobachten und vergleichen.	
Wachstum, Entwicklung, Fortpflanzung Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können das Wachstum von Pflanzen und Tieren aus der eigenen Umgebung beobachten und von ihren Beobachtungen berichten.
	b » können das Wachstum von Pflanzen und Tieren aus der eigenen Umgebung beobachten und von ihren Beobachtungen berichten.
	c » können Wachstum und Entwicklung bei Pflanzen und Tieren beobachten, zeichnen und beschreiben.
	d » können bei Tieren Besonderheiten zur Sicherung des Fortbestands erkennen, vergleichen und Unterschiede beschreiben (z.B. Entwicklung im Ei-schlüpfen, Entwicklung im Beutel, Entwicklung im Tierleib - lebendgebärend).
	a » können bei Tieren Besonderheiten zur Sicherung des Fortbestands erkennen, vergleichen und Unterschiede beschreiben (z.B. Entwicklung im Ei - schlüpfen, Entwicklung im Beutel, Entwicklung im Tierleib - lebendgebärend).
	e » können bei Tieren Besonderheiten zur Sicherung des Fortbestands erkennen, vergleichen und Unterschiede beschreiben (z.B. Entwicklung im Ei - schlüpfen, Entwicklung im Beutel, Entwicklung im Tierleib - lebendgebärend).
4. Die Schülerinnen und Schüler können die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren erkennen und sie kategorisieren.	
Artenvielfalt und Ordnungssysteme Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können ausgewählte Pflanzen- oder Tiergruppen auf ihre Eigenschaften untersuchen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede beschreiben (z.B. Vögel haben ein Gefieder, Reptilien eine Haut aus Hornschuppen).
	b » können ausgewählte Zuordnungen von Pflanzen und Tieren mithilfe ihrer Merkmale vornehmen.
	c » können Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Pflanzen und Tieren (z.B. Singvögel, Wasservögel, Greifvögel, Eulen; Zugvögel/Standvögel) mit geeigneten Instrumenten untersuchen (z.B. Lupe, Feldstecher, Bestimmungsbuch), Vergleiche anstellen sowie Informationen dazu suchen und wiedergeben.
5. Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen zur Geschichte der Erde und der Entwicklung von Pflanzen, Tieren und Menschen entwickeln.	
Erdgeschichte Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können ihre Vorstellungen zur Geschichte der Erde und von Lebewesen nacherzählen (z.B. aus Geschichten, Berichten, Bilderbüchern) und in eigene zeitliche Vorstellungen einordnen.
6. Die Schülerinnen und Schüler können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.	
Beziehungen Natur - Mensch Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können eigene Beziehungen zu Lebensräumen, Pflanzen und Tieren wahrnehmen und beschreiben (z.B. Pflege, Umgang, Wertschätzung, Respekt).
	b » können eigene Beziehungen zu Lebensräumen, Pflanzen und Tieren wahrnehmen und beschreiben (z.B. Pflege, Umgang, Wertschätzung, Respekt).
	c » können künstliche Lebensräume betrachten, beobachten, beschreiben und über eigene Erfahrungen und Erlebnisse berichten (z.B. Tiere im Haus, im Zool).
	d » können künstliche Lebensräume betrachten, beobachten, beschreiben und über eigene Erfahrungen und Erlebnisse berichten (z.B. Tiere im Haus, im Zool).
	e » können natürliche Lebensräume mit künstlichen Lebensräumen vergleichen, Unterschiede beschreiben und dabei über die Lebenssituation von Pflanzen und Tieren nachdenken.
	f » können beim Anbau von Pflanzen und bei der Haltung von Heimtieren Aufgaben und Mitverantwortung übernehmen (z.B. Tierhaltung und Pflanzenanbau in der Schule).

Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Alltagsgeräte und technische Anlagen untersuchen und nachkonstruieren.	
Funktion von Geräten und Anlagen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können durch Spielen und Ausprobieren entdecken und beschreiben, wie Alltagsgeräte technisch aufgebaut sind und funktionieren (z.B. Spielgeräte, einfache Haushaltgeräte und Werkzeuge, Schloss und Schlüssel, Regenschirm).
	b » können durch Spielen und Ausprobieren entdecken und beschreiben, wie Alltagsgeräte technisch aufgebaut sind und funktionieren (z.B. Spielgeräte, einfache Haushaltgeräte und Werkzeuge, Schloss und Schlüssel, Regenschirm).
	c » können spielerisch und modellartig technische Geräte und Anlagen nachkonstruieren (z.B. Türme, Brücken, Wippe, Balkenwaage) und dabei Vermutungen zu Konstruktion und Funktion anstellen sowie reale Beispiele suchen und beschreiben (z.B. auf dem Spielplatz, im Schulzimmer, auf dem Schulweg, bei Baustellen).
	d » können Alltagsgeräte untersuchen und dabei einfache naturwissenschaftliche und technische Prinzipien erkennen und erläutern (z.B. Gleichgewicht bei Wippe, Balkenwaage, Stabilität bei Brücken, Türmen, Mauern, Hebel bei Schere, Zange, Hammer).
2. Die Schülerinnen und Schüler können elektrische und magnetische Phänomene sowie deren technische Anwendungen untersuchen.	
Elektrische Phänomene und technische Anwendungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können die beiden Pole einer Batterie unterscheiden und entsprechend richtig einsetzen (z.B. Taschenlampe, batteriebetriebenes Spielzeug).
	b » können einfache Stromkreise aufbauen und die einzelnen Bestandteile benennen.
Magnetische Phänomene und technische Anwendungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können verschiedene Magnete und Magnetspielzeuge untersuchen und das Verhalten beschreiben: stossen sich ab, ziehen sich an, nichts passiert.
	b » können verschiedene Magnete und Magnetspielzeuge untersuchen und das Verhalten beschreiben: stossen sich ab, ziehen sich an, nichts passiert.
	c » können beschreiben, dass Magnete immer zwei Pole haben, dass sich gleiche Pole abstossen und dass sich ungleiche Pole anziehen.
3. Die Schülerinnen und Schüler können Bedeutung und Folgen technischer Entwicklungen für Mensch und Umwelt einschätzen.	
Bedeutung und Folgen von technischen Entwicklungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können am Beispiel von Geräten aus ihrer Alltagswelt erzählen, wozu sie uns dienen und was sie uns im Alltag erleichtern (z.B. zu Hause, auf Spielplätzen, auf Baustellen).
	b » können am Beispiel von Geräten aus ihrer Alltagswelt erzählen, wozu sie uns dienen und was sie uns im Alltag erleichtern (z.B. zu Hause, auf Spielplätzen, auf Baustellen).
	c » können vermuten, wie es zu Erfindungen und Entwicklungen von Geräten gekommen ist (z.B. Backofen, Mixer, Bugleisen, Regenschirm, Kugelschreiber, mechanische und elektrische Geräte).

Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen mit Bewegungen und Kräften beschreiben und einordnen.	
Bewegungen und Kräfte Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Objekte auf verschiedene Arten in Bewegung bringen und über die Unterschiede sprechen (z.B. Spielzeugauto, Schaukel, Ball: rollen, prellen, werfen; Feder aufziehen).
	b » können das Phänomen Gleichgewicht ausprobieren, Vermutungen anstellen und diese überprüfen (z.B. Wippe im Gleichgewicht halten, sicher stehen beim Balancieren, Gleichgewicht und Ungleichgewicht beim Spielen mit Bauklötzen).
	c » können das Phänomen Gleichgewicht ausprobieren, Vermutungen anstellen und diese überprüfen (z.B. Wippe im Gleichgewicht halten, sicher stehen beim Balancieren, Gleichgewicht und Ungleichgewicht beim Spielen mit Bauklötzen).
	d » können Wirkungen von Kräften in Alltagssprache beschreiben (z.B. Objekte bewegen: ziehen, anstossen, heben, fallen lassen).
	e » können verschiedene Hebelwirkungen ausprobieren und Erfahrungen austauschen (z.B. am eigenen Körper, bei einer Wippe, Baumschere, Nussknacker, Zange).
2. Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Energie und Energieumwandlungen im Alltag erkennen, beschreiben und reflektiert handeln.	
Energie und Energieumwandlungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Prozesse der Energieumwandlung wahrnehmen und darüber sprechen (z.B. die aufgezogene Feder treibt das Spielzeugauto an, die Kugel in der Kugelbahn wird beim Hinunterrollen immer schneller, Wasser wird warm/kühlt ab).
	b » können Prozesse der Energieumwandlung wahrnehmen und darüber sprechen (z.B. die aufgezogene Feder treibt das Spielzeugauto an, die Kugel in der Kugelbahn wird beim Hinunterrollen immer schneller, Wasser wird warm/kühlt ab).
	c » können Prozesse der Energieumwandlung wahrnehmen und darüber sprechen (z.B. die aufgezogene Feder treibt das Spielzeugauto an, die Kugel in der Kugelbahn wird beim Hinunterrollen immer schneller, Wasser wird warm/kühlt ab).
	d » können Vorkommen und Bedeutung von Energie im Alltag beschreiben (z.B. Nahrung liefert uns die Energie, die wir benötigen; ohne elektrische Energie könnten elektrische Geräte nicht betrieben werden).
3. Die Schülerinnen und Schüler können Stoffe im Alltag und in natürlicher Umgebung wahrnehmen, untersuchen und ordnen.	
Stoffe und Stoffeigenschaften Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Objekte und Stoffe aus der Alltagswelt wahrnehmen und deren Eigenschaften beschreiben (z.B. fein, weich, elastisch, kalt, schwer, flüssig, schwimmt, brennt, tont, rollt; gefährlich/ungefährlich).
	b » können Objekte und Stoffe aus der Alltagswelt wahrnehmen und deren Eigenschaften beschreiben (z.B. fein, weich, elastisch, kalt, schwer, flüssig, schwimmt, brennt, tont, rollt; gefährlich/ungefährlich).
	c » können Beschaffenheit von Stoffen und Objekten erforschen und beschreiben (z.B. Holz, Steine, Kunststoff) sowie Gefahren hinsichtlich möglicher Verletzungen oder Sachbeschädigungen erkennen (z.B. Reinigungsmittel, spitziges Werkzeug).
	d » können Objekte und Stoffe aus der Alltagswelt sammeln und nach Material, Gestalt, Beschaffenheit, Farbe und Verwendungszweck ordnen (z.B. Spielzeug, Werkzeug, Haushaltsgegenstände, Baumaterialien).
4. Die Schülerinnen und Schüler können Stoffe bearbeiten, verändern und nutzen.	
Stoffbearbeitungen und Stoffveränderungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können Objekte und Stoffe angeleitet bearbeiten (z.B. Nüsse knacken, mahlen; Farb- und Aromastoffe aus Teeblättern lösen).
	b » können Objekte und Stoffe angeleitet bearbeiten (z.B. Nüsse knacken, mahlen; Farb- und Aromastoffe aus Teeblättern lösen).
	c » können Objekte und Stoffe bearbeiten oder verändern und über das Verfahren berichten (z.B. Fruchtsaft pressen, aus Rahm Butter schlagen, Wachs schmelzen und Kerzen ziehen).
	d » können Objekte und Stoffe bearbeiten oder verändern und über das Verfahren berichten (z.B. Fruchtsaft pressen, aus Rahm Butter schlagen, Wachs schmelzen und Kerzen ziehen).
5. Die Schülerinnen und Schüler können Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.	
Wünsche, Bedürfnisse, Konsum Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a » können individuelle Wünsche und Bedürfnisse des eigenen Konsums benennen, ordnen, mit andern vergleichen sowie unterschiedliche Ideen entwickeln, wie sie sich Wünsche und Bedürfnisse erfüllen können (z.B. Geburtstagswünsche formulieren, Taschengeld sparen, Bibliothek und Ludothek nutzen, Vorhandenes anpassen und verwenden, mit andern tauschen).
	b » können Preise von Gütern (z.B. Spielsachen) und Dienstleistungen (z.B. Post, Coiffeur, Hallenbad) vergleichen.
	c » können Preise von Gütern (z.B. Spielsachen) und Dienstleistungen (z.B. Post, Coiffeur, Einrichtungen und Angebote in touristischen Gebieten, Skigebiet, Hallenbad) vergleichen.
	d » können einen einfachen Einkauf planen sowie Nutzen, Kosten und Sparrmöglichkeiten abwägen.
	e » können an Beispielen den Wandel von Konsumgewohnheiten untersuchen sowie Auswirkungen auf den Alltag aufzeigen (z.B. Schlutensien).

Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen	
1. Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Lebensweisen beschreiben und erkennen, was Menschen ihre Herkunft und Zugehörigkeiten bedeuten.	
Verschiedene Lebensweisen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
2. Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen zu Lebensweisen von Menschen in fernen Gebieten der Erde beschreiben, vergleichen und entwickeln.	
Lebensweisen in fernen Gebieten Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
3. Die Schülerinnen und Schüler können Formen des Unterwegs-Seins von Menschen, Gütern und Nachrichten erkunden sowie Nutzen und Folgen des Unterwegs-Sein für Mensch und Umwelt abschätzen.	
Mobilität, Verkehr, Transport Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
4. Die Schülerinnen und Schüler können Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Lebensweisen und Lebensräumen von Menschen wahrnehmen, einschätzen und sich als Teil der einen Welt einordnen.	
Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Räumen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren	
1. Die Schülerinnen und Schüler können auf andere eingehen und Gemeinschaft mitgestalten.	
Gemeinschaft und Konflikte Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
	f
2. Die Schülerinnen und Schüler können Freundschaft und Beziehungen pflegen und reflektieren.	
Freundschaft Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
3. Die Schülerinnen und Schüler können grundlegende Funktionen öffentlicher Institutionen verstehen.	
Öffentliche Institutionen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
4. Die Schülerinnen und Schüler können das Verhältnis von Macht und Recht in Gegenwart und Vergangenheit verstehen.	
Macht und Recht Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
	f
5. Die Schülerinnen und Schüler können eigene Anliegen einbringen sowie politische Prozesse erkennen.	
Politische Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b

Menschen nutzen Räume - sich orientieren und mitgestalten	
1. Die Schülerinnen und Schüler können räumliche Merkmale, Strukturen und Situationen der natürlichen und gebauten Umwelt wahrnehmen, beschreiben und einordnen.	
Räume, Raumwahrnehmung Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
2. Die Schülerinnen und Schüler können die unterschiedliche Nutzung von Räumen durch Menschen erschliessen, vergleichen und einschätzen und über Beziehungen von Menschen zu Räumen nachdenken.	
Raumnutzung Mensch - Raum Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
3. Die Schülerinnen und Schüler können Veränderungen in Räumen erkennen, über Folgen von Veränderungen und die künftige Gestaltung und Entwicklung nachdenken.	
Raumveränderungen, Raumentwicklung Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
4. Die Schülerinnen und Schüler können Elemente und Merkmale von Räumen in Darstellungsmitteln auffinden sowie raumbezogene Orientierungsraster aufbauen und anwenden.	
Räumliche Orientierungsmittel und -raster Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
5. Die Schülerinnen und Schüler können sich in ihrer näheren und weiteren Umgebung orientieren, sicher bewegen und dabei Orientierungsmittel nutzen und anwenden.	
Räumliche Orientierung im Gelände Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren (Religionen,	
1. Die Schülerinnen und Schüler können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.	
Menschliche Grunderfahrungen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
2. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.	
Philosophieren Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
3. Die Schülerinnen und Schüler können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.	
Werte und Normen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
4. Die Schülerinnen und Schüler können Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.	
Ethische Urteilsbildung Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c

Zeit, Dauer und Wandel verstehen - Geschichte und Geschichten unterscheiden	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Zeitbegriffe aufbauen und korrekt verwenden, Zeit als Konzept verstehen und nutzen sowie den Zeitstrahl anwenden.	
Zeit und Zeitkonzept Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
	f
2. Die Schülerinnen und Schüler können Dauer und Wandel bei sich sowie in der eigenen Lebenswelt und Umgebung erschliessen.	
Dauer und Wandel Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
3. Die Schülerinnen und Schüler können verstehen, wie Geschichte aus Vergangenheit rekonstruiert wird.	
Geschichte als Rekonstruktion von Vergangenheit Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
	e
	f
	g
4. Die Schülerinnen und Schüler können Geschichte und Geschichten voneinander unterscheiden.	
Geschichte und Geschichten Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
Religionen und Weltansichten begegnen (Religionen, Kulturen, Ethik)	
1. Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Spuren in Umgebung und Alltag erkennen und erschliessen.	
Religiöse Spuren Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
2. Die Schülerinnen und Schüler können Inhalt, Sprachform und Gebrauch religiöser Texte erläutern.	
Texte und Lehren Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
3. Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Praxis im lebensweltlichen Kontext beschreiben.	
Rituale und Bräuche Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
4. Die Schülerinnen und Schüler können Festtraditionen charakterisieren.	
Festtraditionen Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b
	c
	d
5. Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen.	
Weltanschauliche und kulturelle Vielfalt Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	a
	b